



RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN BEILAGE DES NSG WIEN.

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN

VERANTWÖRTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT:

GAUHAUPTAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN.

VERANTWÖRTLICHER SCHRIFTFLEITER: HANS MÖCKE: I. W. / WIEN, I. RATHAUS / RUF. B 40-300. KLAPPEN 002, 263, 069.

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert.

Folge 197

Wien, 16. Oktober 1944

Entschädigungen für Kriegssach- und Nutzungsschäden

Die Anträge auf Gewährung von Entschädigungen für durch Bombenabwurf verursachte Sach- und Nutzungsschäden an Gebäuden sind ausnahmslos an die Bezirkshauptmannschaft zu richten, in deren Bereich der Schaden eingetreten ist. Es ist nicht angängig, die Entschädigungsanträge an das Haus- und Wohnungswerk Gau Wien zu senden. Das Haus- und Wohnungswerk ist dazu berufen, den geschädigten Gebäudebesitzern in den Belangen der Schadensersatzansprüche Auskünfte zu erteilen und beratend beizustehen. Neuerlich wird darauf aufmerksam gemacht, daß das Haus- und Wohnungswerk die bombensichere Aufbewahrung der Gebäudebesitzbogen, die im Schadensfalle die beste Beweissicherungsgrundlage für die Entschädigungsanträge bilden, unentgeltlich übernimmt. Von dieser Einrichtung haben jedoch viele Gebäudeeigentümer noch keinen Gebrauch gemacht. Das Haus- und Wohnungswerk Gau Wien hat seinen Sitz in I., Weihburggasse 4, und ist an den Werktagen von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Freitag und Samstag ist kein Parteienverkehr. Auskünfte über Entschädigungsansprüche im Falle von Kriegssach- und Nutzungsschäden erteilen auch die Bezirkshauptmannschaften. Dasselbst sind die Formblätter zur Stellung von Entschädigungsansprüchen kostenlos erhältlich.

Verlegung des Standesamtes Wien-Simmering

Das Standesamt Wien-Simmering (für den 11. Bezirk), bisher Wien, 11., Enkplatz 2, wurde nach Wien, 3., Reisnerstraße 50, Ruf Nr.: U 1-90-48, verlegt.

(Ergeht gleichzeitig als Amtliche Bekanntmachung an die Wiener Tagespresse.)

Erich August Mayer liest aus eigenen Werken

Erich August Mayer liest morgen, 17. Oktober, 19 Uhr 30, in einer Feierabendstunde des Kreises IV, im Saal des Kreishauses 10., Laxenburger Straße 8-10, aus eigenen Werken. Den musikalischen Teil des Abends hat der Klaviervirtuose Professor Andreas Korolkow übernommen.

Verbraucherhöchstpreise der wichtigsten Gemüsearten

42. Amtliche Höchstpreisliste

Karfiol O/I/II/III/IV/V Stk.	63/47	Endiviensalat A je Stk.	gebl.14
	/37/30/19/10	B "	"
Suppenkarfiol je kg	32	wenig.gebl.	12
Buschbohnen/Stangenbohnen		Koch- und Bummerlsalat A	
grün m. Fäden	71/87	je kg	26
o. "	81/93	Neuseeländer Spinat je kg	47
Spargelbohnen m. "	79/90	Blätterspinat A je kg	37
o. "	85/96	Stengelspinat A/B je kg	28/23
Gurken, Freilandw. A je kg	27	Mangold und Zuckerrüben-	
Krüppelgurken je kg	18	blätter A/C	19/13
Gurken, Einleger A je kg	16	Kohlrabi I/II Stk.	10/8
Speisemais A/B je kg	53/25	" o.L. je kg	20
Paradeiser A/B je kg	42/34	" Ausschuß je kg	12
" grün u.unausger.	23	Karotten A je kg	18
Paradeispaprika A je kg	78	Möhren rot/gelb	17/14
Paprika und Pfefferoni	64	Rote Rüben je kg	15
Speisekürbis (Flaschen-)	13	Speisekohl- und Halmrüben,	
Zuckermelonen A je kg	67	kg	14
Wassermelonen	36	Radieschen, Bschl.	12
Wirsingkohl, grünbl. A je kg	22	Asperner Riesen je Stk.	3'5
" A je kg	20	Rettiche je kg	16
Chines.Kohl A je kg	27	Porree je kg	31
		Zwiebel AI/II/III/Aus-	34/32/
		schuß	26/18

Rathaus-Nachrichten Wien, 16. Oktober 1944

Platten-Holsteiner und Dauersorten je kg	14	Dillkraut A/C je kg	26/19
Weißkraut je kg	15	Petersilgr.o.W. A/C je kg	26/16
Rotkraut je kg	18	Petersilwurzeln m.fr.Gr., kg	33
Häuptelsalat AI/A/B Stk.	15/11/9	Suppensellerie, Kn.m.Gr., kg	25
" je kg	26	Sellerieblätter je kg	14
		Schnittlauch, Bschl.	2'5
		<u>Kartoffeln: je kg</u>	
		weiß, gelb	11
		Juliperle, Kipfler	13.

Die Höchstpreise gelten ab 15. Oktober, und zwar nur für Ware aus Wien und Niederdonau und nur für beste Qualität. Mindere Ware muß entsprechend billiger verkauft werden. Ware, die aus Gebieten außerhalb Wiens und Niederdonaus stammt, ist der Herkunft nach zu bezeichnen und nach den festgesetzten Bestimmungen zu kalkulieren. Die vollständigen Listen sind auf den Märkten angeschlagen und können bei den Marktamsabteilungen bezogen werden (10 Rpf je Stück).

oooOooo